

# Sonne in der Nacht

Von abgemeldet

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 1: Sonne in der Nacht</b> .....	2
<b>Kapitel 2: Träume sind erwacht</b> .....	5
<b>Kapitel 3: Feuer im Vulkan</b> .....	7
<b>Kapitel 4: Wir beide Arm in Arm</b> .....	10
<b>Kapitel 5: Tau auf heißem Sand</b> .....	12
<b>Kapitel 6: Nie gesehnes Land</b> .....	15
<b>Kapitel 7: Sonne in der Nacht</b> .....	18
<b>Kapitel 8: Was hast du gemacht</b> .....	21

# Kapitel 1: Sonne in der Nacht

Hi!

Also als erstes wollte ich mal sagen dass diese Story schon 1 Jahr alt ist und deswegen... na ja... vielleicht nicht ganz so gut wie die anderen hier. Ich hoffe, ihr mögt sie trotzdem^^!

Titel: Sonne in der Nacht

Serie: DBZ

Genre: Romantik, Humor, Wahnsinn

Warnung: Ist von mir geschrieben \*angst\*, teilweise wahnsinnig und verrückt

Pairing: Vegeta x Bulma

Disclaimer: Alles meins!!!!!!!!!!!!!! Ne \*drop\* leider. Alle rechte liegen bei sonst wem (Akira Toriyama) nur nicht bei mir.

Autors Note: ... Ich sag lieber nix... außer: Kommentare sind erwünscht!!! -.-

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Sonne in der Nacht

Just the best

Kapitel 1: Sonne in der Nacht

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Legende:

"..." : Reden

-...- : Gedanken

(...) : Kommentare von mir

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~ : Szenenwechsel

#...# : Geräte klingeln, etc

Vegeta hat in seinem Zimmer einen eigenen Computer

Leise tapste Vegeta durch die Küche. Warum? Er hatte Angst, gesehen zu werden, von Bulma. Er hatte (mal wieder) der GR geschrottet. Nicht, dass er vor Bulma Angst hätte, aber... ihre dauernde Nerverei ging ihm so langsam auf den Geist. "VEGETA!", rief eine donnernde Stimme. Vegeta erstarrte mitten in seinem Gang. -Oh nein!- Bulma stand mit wutverzerrtem Gesicht an der Tür und stapfte auf ihn zu. "Jetzt reicht' s aber! Du darfst bei uns im Haus wohnen, bei uns essen, bei uns schlafen und musst nicht einmal etwas bezahlen! Und trotzdem schrottetest du tagtäglich MEINEN GR und behauptest es wäre deiner, das geht jetzt zu weit! Ich..." Doch weiter kam sie nicht. Ohne es zu merken war Vegeta vor ihr aufgetaucht und umfasste ihre Handknöchel. Bulma kniff die Augen zusammen. "Das wirst du büßen." Zischte sie. Vegeta beugte sich noch näher zu ihr und flüsterte ihr ins Ohr "Was denn?" Bulma wurde leicht rot, sie hatte den boshafte Saiyajin noch nie so nah bei sich gespürt. -Ich bin immer überlegen. Ich bin es so gewohnt.- Bulma viel nicht mehr ein, was sie eigentlich sagen wollte,

deswegen riss sie sich los und gab ihm eine schallende Ohrfeige. "Das weißt du genau!" schrie sie ihn an. -Niemand beleidigt einen Saiyajin- Prinzen. Und schlagen erst recht nicht. Niemand.- Er drückte Bulma unsanft gegen die Wand. Nach langer Zeit bekam sie wieder Angst vor ihm. -Er könnte mich töten, das ist mir klar. Doch ich bin mir sicher, dass er das nie tun würde. Er braucht mich. Wer soll ihm sonst sein Essen machen, Wäsche waschen oder seinen GR reparieren? Fehlt bloß noch, das ich ihn baden und füttern muss, ich bin doch nicht seine Mama!- -Niemand.- "Niemand schlägt mich, ohne es zu büßen." Sie schauten sich tief in die Augen. "Niemand." #DingDongDing# vor Schreck über dieses Geräusch lies Vegeta Bulma los. Es war die Klingel. Diesen Augenblick nutzte Bulma, um unter ihm durchzutauchen (schönes Wort) und zur Tür zu entwischen. Um sich vor neugierigen Blicken zu schützen, verzog er sich in sein Zimmer.

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

-Puh, noch mal Glück gehabt, ich dachte schon, er will mich umbringen oder so. Ich glaube, mit der Ohrfeige bin ich etwas zu weit gegangen.-  
Vor der Tür war Jamchu, mit einem nicht besonders freundlichen Gesichtsausdruck. "Oh Jamchu, du bist. Und, hast du nachgedacht?" Bulma hatte Jamchu eine Trennung vorgeschlagen, und eigentlich hatte Jamchu das an dem gleichem Abend auch vorgehabt. Es war sowieso das Beste, denn die Beziehung war sowieso nichts mehr. Sie hatten sich jeden tag gestritten, nur um das eine Thema: Bulma sah schon rot, wenn ein Mädchen auch nur sie im Lokal bediente. Und Jamchu hielt Bulmas Beschwerden für übertrieben, dass sie ihm vorwarf, ein Weiberheld zu sein. "Ja, ich finde, dass es so gut ist. Wir trennen uns." - Jamchu sieht nicht besonders glücklich aus. Was hat er nur?- Ohne lange zu Überlegen fragte Bulma kurz angebunden: "Ok, aber wir bleiben doch noch Freunde?" Jamchus Gesichtsausdruck entspannte sich. -Das war es also, er dachte, ich würde ihn nicht mehr mögen.- "Ja klar, Bulma. Also dann, auf Wiedersehen!" "Ja, tschüss Jamchu!"

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

-Oh ja- seufzend lies sich Vegeta ins Kissen fallen und atmete tief durch. -Das war mal wieder ein Tag! Mit Bulma streiten, essen, trainieren, mit Bulma streiten, essen, trainieren (muss er eigentlich mal aufs Klo???) schlafen, mit Bulma streiten, essen, trainieren... - #PIPIPIPIPIP# durch das klingeln seinen Computers (modernste Technik ^^) wurde Vegeta aus seinen Gedanken gerissen. Er schreckte hoch und sprang auf. "Zum Teufel noch mal, kann man dieses Ding nicht leiser stellen?!?", brüllte er, doch niemand antwortete ihm. Bulma oder die Familie Briefs achtete schon gar nicht mehr darauf. Wütend drehte er am Lautsprecher und das piepen verstummte. Er schaltete den Monitor ein und klickte auf +E-Mails lesen+. #Sie haben eine neue E-Mail#, tönte es nur noch ganz leise aus dem Lautsprecher. Von +I-love-You+. - wer soll den das sein? - fragte sich Vegeta verwundert. Nachdem es Vegeta endlich geschafft hatte, die E-Mail zu öffnen, stockte ihm der Atem.

# Von: I-love-You

An: Prinz-V

Nachricht:

Vegeta, du schönster Stern des Universums!

Dein erscheinen läßt jeden Kometen erblassen.  
Dich anzusehen ist wie ein Naturschauspiel.  
Du bist meine Sonne in der Nacht.  
Ich kann nicht mehr ohne dich leben.  
I love You #

-Oh nein, das ist wirklich ein Scheißtag! Wie ich die Welt hasse, diese Erdlinge mit ihren Gefühlsduseleien und die Liebe, Pah! Scheiß. Verfluchter Scheiß. Und jetzt wollen die mich da auch noch mit hinein ziehen. Das können die nicht machen!- Da besann sich Vegeta eines besseren als den Compi zu zerschrotten (oh, wie originell ausgedrückt)- er wollte zurück schreiben! Da ihm nichts Besseres einfiel, schrieb er:

#Von: Prinz-V  
An: I-love-You  
Nachricht:  
Wie heißt du? (ja, sehr einfallsreich) Schreib zurück.  
Prinz Vegeta #

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

"JA, ER HAT ZURÜCKGESCHRIEBEN!!! Ich antworte sofort..."

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

## Kapitel 2: Träume sind erwacht

Neuer Mittwoch, neues Kapitel, neues Glück^^  
Hier ist das neue Kapitel (sehen wir jetztt nicht -.-").  
Also viel Spaß^^

@SSJSweety: Mach ich^^ Kann es sein, dass du auch bei dragonballz.de angemeldet bist? Da gibt es nämlich jemanden, der genau so heißt.

@Aaliyah1: Hab ich getan (bin gerade auf dem Weg...). Bitte nicht erwürgen ^^!"

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Sonne in der Nacht  
Just the best  
Kapitel 2: Träume sind erwacht

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

# Von: I-love-You

An: Prinz-V

Nachricht:

Vegeta, Prinz meiner Träume!

Durch dich sind meine Träume erwacht.

Ich möchte so gerne den Mond umkreisen,  
im Atlantik spielen, im Regenwald forschen,  
Aber nur mit dir.

Du willst meinen Namen wissen? Tut mir Leid, kann ich nicht sagen,  
nenn mich einfach Sonne.

Sonne.#

-Oh ja, schon wieder eine E-mail. Das wird langsam sehr amüsant!- Vegeta war gerade dabei, die neue Mail von Sonne zu lesen. Auf seinem Gesicht war ein Lächeln zu sehen. -Ja. So schön ist das Leben... - Aber das sollte sich schon bald ändern!  
Seufzend stand Vegeta auf und ging ins Baderzimmer, das direkt zwischen seiner und Bulmas Tür lag. Er wollte noch schnell ein gemütliches heißes Bad nehmen. Vorsichtig schloss er ab. (für alle die es wissen wollen: er schloss nicht richtig ab, aus Versehen bleibt die Tür offen.). Mit dem Plätschern des Wassers zog er sich aus (ich muss da jetzt nicht jede Einzelheit beschreiben, oder?! \*g\*). Wie gewohnt schmiss er seine Sachen in die Waschmaschine, war aber zu faul sie einzuschalten. -Soll Bulmas mich doch wieder anmotzen, ist mir doch egal.- Mit diesem Gedanken ließ er sich ins Wasser gleiten und - Staunte nicht schlecht, als noch jemand im Wasser saß! Nein, es war nicht Bulma. Falsch geraten! "Was machst du denn hier, und wer bist du eigentlich?!" schrie Vegeta wie von allen guten Geistern verlassen (seit wann besitzt vegeta bitteschön geister!?). "Schrei doch nicht so", flüsterte das fremde Wesen. "Schließ lieber mal die Tür ab. Man könnte uns doch hören." Vegeta erstarrte. Sie (das

fremde Wesen) stieg aus dem Wasser, und man konnte sehen, dass sie Schulterlange dunkelblaue Haare und rote Augen hatte. Sie hatte nichts an! Vegeta blieb vor Aufregung die Luft weg! -Scheiße, scheiße, scheiße! Sie hat mich die ganze Zeit beobachtet! Sie hat ALLES gesehen! Was mach ich denn jetzt nur? Ist ja offensichtlich, das sie was von mir will...-

Da kam der rettende Gedanke wie ein Kugelblitz, der so lange schon auf den richtigen Treffer gewartet hatte. "Sonne?", flüsterte Vegeta leise und zaghaft. Das Wesen drehte sich um und lächelte ihn verschmitzt an. "Du bist aber schnell." Sonne stieg wieder in die Wanne. "Wie bist du hier hereingekommen?", fragte nun Vegeta, der neugierig geworden war. "So." Und mit diesem Wort war Sonne verschwunden. -Momentane Teleportation?- fragte sich Vegeta, doch er wurde aus seinen Gedanken gerissen. Denn Sonne war hinter ihm aufgetaucht und hatte ihre Arme um Vegetas Schultern geschlungen, als ob sie schon lange verheiratet wären. "Nimm deine Hände von mir runter!", fauchte Vegeta und wollte ihre Hände wegschieben. Doch als er sie berührte, fuhr seine Hand durch die Hand von Sonne hindurch! "Tja, jetzt weißt du mein Kleines Geheimnis, ich bin ein Geist! Ich kann verschwinden. Du kannst mich nicht berühren, dafür spürst du mich aber trotzdem. Ich kann dich aber berühren. Und ich kann, wenn ich will, von keinem anderen gesehen werden als dir." Die Worte brachten Vegeta zum verstummen. Er rührte sich nicht mehr und war völlig geschockt. "Das heißt also ich kann alles mit dir machen, und du kannst dich nicht wehren." Sonne grinste, während Vegeta schluckte. -Alles. Sie wird doch wohl nicht mit mir...- Vegetas Herz pochte so stark, das er dachte, es müsste in seiner Brust zerspringen. Doch Sonne fing nur an zu lachen! "Was, so etwas würde ich doch nie tun! Was denkst du von mir!?" "Gott sei Dank. Aber was willst du nun?" "Dich, Vegeta." "Das hab ich mir gedacht. Muss ich dich immer nur Sonne nennen?" "Ja, das wäre gut. Ich kann übrigens auch Gedanken lesen." "Hab ich mir schon gedacht." "Du denkst aber viel! Na ja, Ich könnte jetzt Son- Goku von deinem Problem erzählen und er würde dich dein Leben lang verspotten." Sie grinste hämisch, während Vegeta überlegte und dann zögerlich antwortete: "Na gut. Was muss ich tun?" "Küss mich. Mehr verlange ich nicht von dir."

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Das wars auch schon...

Nett, wenn ihr Kommiss dalassen würdet bevor ihr wieder verschwindet^^

Bye, Aki

## Kapitel 3: Feuer im Vulkan

Hj^^

So, tadaa, das DRITTE Kaptel ist on^^

Danke für eure Kommiss und viel Spaß^^

@Aaliyah1: Danke für den Kommi \*knuddl\* Und so lang... \*schwärm\*... nett von dir, dass du nix negatives geschrieben hast... DANKE^^ Bulma kommt^^ glaub ich XD

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Sonne in der Nacht

Just the best

Kapitel 3: Feuer im Vulkan

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Vegeta atmete auf. -Gott sei Dank! Ich muss sie nur küssen!- Dann aber kamen ihm ein paar Gedanken. "Verrätst du es auch Bulma nicht? Und was ist mit den anderen Z-Fightern? Und wie soll ich dich überhaupt küssen, wenn ich dich nicht berühren kann?" Oh ja, das waren allerdings gute Fragen. Doch Sonne erklärte ihm ohne Umschweife: "Denen sage ich auch nichts. Ich hab wohl auch noch ein paar Dinge vergessen. Ich kann fliegen, mich sichtbar machen, durch andere sprechen und Gedanken lesen." "Ja, das hab ich inzwischen gemerkt. Aber wie willst du durch andere sprechen?" Das war nicht schwer zu erklären. Sie machte es so, das sie bestimmen konnte, was andere sagen, nichts weiter. Das Wasser in der Wanne war inzwischen kalt geworden, also stiegen die beiden auf dem Wasser heraus, aber nur Vegeta trocknete sich ab und zog sich an. Er hütete sich, auch nur irgendetwas Schlimmes zu denken, denn sie würde ihn ja hören. Genau so verwarf er den Gedanken, sie einfach K.O. zu schlagen, denn sie würde sich ja wieder unberührbar machen können. Sonne war immer noch nackt. "Wollen wir?" fragte sie begierig. (Kommentar meinerseits: armer vegeta, erst wird er von freezer gefangen gehalten, dann auf namek getötet, dann zu einer welt gesandt, die er gar nicht kennt, und jetzt muss er sich auch noch mit einem geist rumschlagen!) Vegeta nickte stumm, sagen konnte er jetzt nichts mehr. Sonne nahm Vegetas Kopf und die Hände und schaute ihn zärtlich an. "Du hast das Feuer im Vulkan entfacht." flüsterte sie noch, bevor sie ihn küsste.

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

-Was macht Vegeta bloß den ganzen Tag im Badezimmer? Er wird doch wohl nicht eingeschlafen sein!? - Bulma war aufgeregt und machte sich Sorgen. -Vegeta ist jetzt schon seit 1 ½ Stunden da drin! Sonst badet er doch höchstens ¼ Stunde!- Bulma wartete schon lange auf Vegeta; sie hatte was zu essen gemacht, doch dieses wurde langsam kalt. Ungeduldig trippelte sie mit ihrem Fuß aus dem Boden herum. "So, genug! Ich geh jetzt da rauf und hol ihn, ich lass mich doch nicht zum Affen machen!", sagte sie laut zu sich selbst. "Egal, was ich da sehen werde.", fügte sie noch leise hinzu und wurde unmerklich rot.

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Sie war verschwunden. Einfach verschwunden. -Was hat sie nur mit Feuer im Vulkan gemeint?- Vegeta stand gedankenverloren im Badezimmer. Dabei merkte er nicht, wie Bulma hinter ihm aufgetaucht war. "Vegeta?" -Feuer im Vulkan...- "Vegeta... hörst du mich überhaupt?" Bulma wurde immer Wütender. -Spricht sie in Rätself?- Doch Bulma gab nicht auf -Dieser eingebildete Schnösel! Was denkt der sich eigentlich dabei?- Bulma explodierte gleich vor Wut. "VEGETA!". Schrie sie ihm ins Ohr. "Wa... Wie?" total verwirrt drehte er sich um. "Ich rede mit dir!" Mit wutverzerrtem Gesicht stand sie vor ihm und hatte ihre Arme in die Hüften gestemmt. "Du sollst zum Essen kommen. Und überhaupt... Was machst du eigentlich 1 ½ Stunden lang im Badezimmer?!" "Geht dich nichts an.", knurrte er mürrisch und ging an ihr vorbei ins Esszimmer. Nachdem er sich auf seinen Platz gesetzt hatte und angefangen hatte, zu (fr)essen, tauchte auch schon Bulma auf. Sie saß ihm gegenüber. Schweigend nahmen sie ihre Mahlzeit ein (oh, wie würdevoll ^^). Doch als Vegeta an Bulma vorbei ins Zimmer schaute, stockte ihm der Atem und er ließ die Gabel sinken. Da stand - Sonne! Sie hatte jetzt ein schönes, blaues Kleid an. "Vegeta, was hast du?" fragte Bulma verwirrt und schaute auf den Fleck, auf den Vegeta die ganze Zeit starrte. "Da ist doch gar nichts!", wunderte sie sich und widmete sich wieder ihrem Essen. -Was machst du denn hier!? Wer hat dir erlaubt, hier in meinem Privatleben rumzugeistern?- Doch Sonne streckte ihm nur die Zunge raus. "Willst du, dass ich dir ein bisschen helfe?", fragte sie. Bulma konnte sie ja nicht hören. -Na... Äh... ich... Warte!- Doch zu spät, Sonne kam zum Frühstückstisch und legte Bulma die Hand auf den Kopf. "Weist du, Vegeta...", sprach Sonne, doch Bulma schien es für sie zu sprechen, mit Bulmas Stimme. Dieses schaute ganz verdutzt auf Vegeta, doch sagen konnte sie nichts mehr. "Ja, ich höre." Vegeta fing leicht an zu grinsen und stützte seinen Kopf auf seine Hände. Er schaute sie erwartungsvoll an. "Ich würde alles für dich tun." -Halt, Stopp! Was rede ich da? Ich kann meinen Körper nicht mehr kontrollieren! Was ist nur mit mir los?!- "Soso." Vegeta grinste hämisch. "Alles?" -Will er mich umbringen, oder was? Nein, um Himmels Willen (hat der Himmel einen Willen? \*fragendguck\*)!- Doch stattdessen antwortete sie, oder besser Sonne: "Natürlich, alles." Es fing langsam an, Vegeta Spaß zu machen. Bulma statt dessen bekam Angst. "Würdest du auch mit mir zusammen in einem Bett schlafen?" Bulma blieb vor Schreck die Luft weg. -Ja, er will mich umbringen. Was auch sonst?!- Sonne und Vegeta grinnten die ganze Zeit über. -Sonne ist ja richtig nützlich- "Ja, ich tue alles, was du nur willst." -Es ist aus. Wie kann er mir nur so etwas antun? Ich verzweifle... Aber ist es denn wirklich so schlimm...?- Bulma errötete. Wie konnte sie nur so etwas denken? "Versprichst du es?" -Oh Gott, bitte lass mich verschwinden. Lass mich im Boden versinken!- "Ich verspreche es dir hoch und heil... Nein, Vegeta ich war das nicht, ich will nicht mit dir zusammen in einem Bett schlafen!" Sonne hatte ihre Hand von Bulmas Kopf genommen, so konnte sie wieder frei sprechen. "Vorhin hast du aber was anderes gesagt! Du hast es versprochen!" Und mit diesen Worten ging er zur Tür hinaus.

Eine halbe Stunde später:

-Das kann ja heiter werden.- Bulma stieß einen Seufzer aus. Sie arbeitete in ihrer Werkstatt an einer schwierigen Erfindung, dem Charex. Er konnte Männer in Frauen und Frauen in Männer verwandeln. Jedenfalls, wenn er fertig war. Bulma gähnte. -Das war mal wieder ein anstrengender Arbeitstag, ich bin total K.O.! Am besten, ich hau' mich dann mal in die Falle... Oh Gott, ich muss ja heute bei Vegeta schlafen... na dann

gute Nacht! Is ja auch egal...- Müde löschte sie das Licht und schlurfte in Vegetas Zimmer. Er war immer noch trainieren, obwohl es schon 11 Uhr war! Sie schmiss die Klamotten auf Vegetas Stuhl, schlüpfte in ihr Nachthemd und lies sich aufs Bett fallen. Und schon war sie eingeschlafen...

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Bye, Aki

## Kapitel 4: Wir beide Arm in Arm

Och, neues Kapitel^^

War in Weihnachtsstimmung und hatte ienfach mal Lust,d as hier hochzuladen.

@Aaliyah1: Gannz ruhig... ^^" Aber schön dass dir meien FF gefällt^^

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Sonne in der Nacht

Just the best

Kapitel 4: Wir beide Arm in Arm

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Vegeta stapfte den Korridor entlang. -Mist! Ich hätte es fast geschafft! Ich bin immer noch zu schwach!- Er öffnete die Tür zu seinem Zimmer und - Bulma lag in seinem Bett! -Hä?! Wie kommt die denn hier her?! ... Achso, sie hat' s ja versprochen.- Er zog sich bis auf seine Shorts aus und legte sich ins Bett. Sogleich schlief er ein.

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

-Was... \*gähn\* ah... WAS!?- Bulma öffnete entsetzt die Augen. -Eine schwarze Decke? Seit wann ist hier im Zimmer eine schwarze Decke?- Bulma schaute sich um. Doch was sie sah, lies sie aufhören zu atmen. Vegeta. Vegeta allein war ja nicht so schlimm, aber das, was er gerade tat... er umarmte sie. Sie versuchte aufzustehen, doch Vegeta hielt sie eisern fest. "Vegeta, lass mich los!", flüsterte sie, doch es half nichts. -dieser Idiot macht sich wohl einen Spaß daraus, mich zu ärgern! Doch das wollen wir erst mal sehen...- Sie versuchte, Vegetas Arm von ihrem Körper zu entfernen, doch mit dem Erfolg, das sich sein Kopf auf ihre Brust legte. So lag sie nun im Bett, und Vegeta hatte sie umarmt. Sie konnte sich nicht hinsetzen, und erst recht nicht stellen. -Was mach ich nur...- Sie drehte sich um, so gut es ging, und schaute in Vegetas Gesicht. Schlieft er wirklich, oder tut er nur so? Jedenfalls hat ein einen seligen Gesichtsausdruck... (du, bulma, du solltest die gelegenheit nutzen... \*ggg\*) Ohne zu Überlegen, was sie da eigentlich tat (ich hab zu viel einfluss auf sie... \*fg\*), hob sie ihre Hand und strich behutsam Vegetas Wange entlang. Er zuckte ein bisschen zusammen, und sofort zog sie ihre Hand zurück. Doch der Saiyajin entspannte sich wieder und atmete tief durch. Während sie ihn so Gedankenverloren anschaute, fuhr Vegetas Hand auf ihren Po und blieb dort liegen. Bulma zuckte zusammen. -Wie... Was!?- "Vegeta..." Sie schüttelte ihn ein bisschen. "Vegeta!", sagte sie nun etwas lauter. Als das nichts half, sah sie nur noch eine Möglichkeit. (es gäbe zwar noch 10 andere, aber ich will die FF doch ,a bissel' spannend machen \*fg\*) Langsam senkte sie ihren Kopf zu Vegetas und berührte leicht seine Wange. Diese Geste durchzuckte beide wie ein Blitz. Vegeta schlug sofort die Augen auf. Er hatte vorher natürlich geschlafen. Ehrlich, er war nicht wach. Aber jetzt war er wach. SEHR wach sogar. Bulmas Kopf stand Vegetas jetzt genau gegenüber. "Äh..." Etwas anderes brachte Bulma nicht über ihre Lippen. Vegeta schaute sie nur mit großen Augen an. Es schien, als würden diese Sekunden 1000 Jahre anhalten.

Doch die Sekunden allein war Bulma schon zuviel. Wie in Trance senkte sie ihren Kopf und berührte Vegetas Lippen. Eine Sekunde. Und länger. Dieser Kuss, sanft, zart, dafür wäre Bulma gestorben. -So unglaublich zart... so weich... das muss ein Traum sein... (so weich, so frisch, ein Traum Vernel ^^\*lol\*)

Es schien eine Ewigkeit zu sein, obwohl es nur Sekunden waren. Vielleicht die längsten Sekunden ihres Lebens. Langsam spürte sie, wie Vegeta sie losließ und sich sachte von ihrem Kuss löste. Doch was sie sah, erschrak sie. "Ve... Vegeta... was...?" Die verwirrten, nein, wohl eher erschrockenen Augen Vegetas blickten sie an. -Verdammt, was hab ich nur getan? Ich...- Doch er fing sich wieder. Drohend flüsterte beugte er sich zu ihrem Ohr hin und er ihr etwas ins Ohr. "Wir haben nichts getan." Jetzt war es Bulma, die ihn verwirrt anschaute. Doch dann begriff sie. Ganz langsam nickte sie. "Gut... \*hüstel\* Was haben wir getan?" Wollte er sie testen? Doch Bulma war nicht so dumm, wie er dachte. "Nichts.", fauchte sie ihn böse an. Doch sie konnte nicht aufstehen, da Vegeta sie immer noch umklammert hielt. "Schön, da wir nichts getan haben, könntest du mich auch mal loslassen?" -Du meine Güte! Er umarmt mich ja immer noch!- Bulma errötete und Vegeta ebenfalls. Da Vegeta sich jetzt erst bewusst wurde, in welcher Stellung sie sich befanden, schubste Bulma reflexartig aus dem Bett, so dass sie auf dem Boden landete. "Was sollte das denn!", fragte sie bissig und stand auf. Vegetas Blicke streiften ihren Körper. "Äh... du... Vegeta... ich geh jetzt.", meinte sie wohl eher schüchtern. (Irgendwie kommt es mir so vor, als ob Bulma auf einen Schlag ihre Stimmung ändern kann! tz, tz, meine FF ist echt sonderbar...) Murrend rollte sich Vegeta auf die andere Seite des Bettes. Bulma schnappte sich ihre Klamotten und flüchtete zur Tür hinaus in ihr Zimmer. Dort knallte sie die Tür hinter sich zu. -... er hat mich wirklich geküsst...-

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

-Und ich habe dieses Weib auch noch geküsst! Was ist nur in mich gefahren? Bin ich etwa... Nein, das kann nicht sein. Ich lasse mich doch nicht auf solchen Erdenquatsch ein! Vielleicht könnte Sonne mir helfen... Aber wie finde Ich sie bloß? ... \*überleg\* ... Ich hab's! Sie kann doch Gedanken lesen, also könnte ich sie theoretischer Weise doch rufen, halt nur in Gedanken.- Vegeta konzentrierte sich. -Sonne? Hallo, Sonne, hörst du mich? Huhu, Sonne! Könntest du mal auftauchen? SONNE!?- Doch nichts passierte. "Es geht doch nur theoretisch...", murmelte Vegeta ein bisschen enttäuscht. Doch dann stutzte er. Er spürte eine kalte Hand auf seiner Schulter. "Sonne?" "Erraten..."

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Bis dann^^  
Aki

## Kapitel 5: Tau auf heißem Sand

Hj^^

Ta daa, das neue Chappi \*knuddl\*^^

Eigentlich bräuh ich net viel zu sagen... hab heute Spirited away (Chihiros Reise ins Zauberland) angeschaut... Die Rußmännchen sind ja total goldich^^

Kawaii ^o^

@Trible\_T: Danke für dein Kommi \*knuddl\*^^ Kommis bauen mich immer auf, und es ist schön zu hören das jemand meine FF toll findet...

Aber warum heißt du Trible\_T und unterschreibst mit Trible\_A??

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Sonne in der Nacht

Just the best

Kapitel 5: Tau auf heißem Sand

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

-Ich blöde Kuh! Was hab ich mir nur dabei gedacht?- Bulma saß in der Werkstatt der Briefs und hieb hektisch auf die Tasten des Computers ein. -Wieso hab ich das nur getan? Bin ich noch ganz dicht? (nein...) Wohl eher nicht... (hab ich's doch gesagt... ich kann halt hellsehen ^^)- Doch plötzlich stockte sie und setzte sich aufrecht hin. -Nein, ich halte das nicht mehr aus. Ich gehe jetzt da hoch! Ich muss es wissen!- Voller Zuversicht stand sie auf und stapfte zur Tür.

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

"Du hast mich gehört?", wunderte sich Vegeta. "Ja. Wieso denn nicht?" Sonne grinste und setzte sich zu Vegeta aufs Bett. Sie hatte wieder das blaue Kleid an. Zum ersten Mal bemerkte Vegeta, das sie ein blaues Band um den Hals trug, das aber kein richtiges Band war, da es ein Ganzes Stück war und nirgendwo zusammengehalten wurde (ich hoffe ihr könnt es euch vorstellen, ich mit meinen Beschreibungs-Künsten \*seufz\* \*kopfschüttel\* Stellt euch das einfach wie einen Reifen vor, der wie ein Band aussieht...)"Sonne, ich muss mit dir reden." Vegeta lies sich zurück aufs Bett fallen; er lag neben Sonne, die saß aber (Oh mein Gott, was für ein bescheuerter Satz! Ich bin nicht gut in Stimmung \*seufz\*). "Ich hab mindestens 100 Sachen, die besprochen werden müssen... Hast du ein bisschen Zeit (für mich \*prust\*) dafür?" Vegeta hatte immer noch nur Boxersthorts an. Sonne (da wir ja ALLE (Betonung auf alle) (mit Nachdruck) wissen, dass sie in unseren (meinen) (süßen) Veggie verknallt ist...) legte ihre Hand auf Vegetas Bauch und fing an, ihn zu streicheln. Vegeta (Scheißtag, ich kann nicht mehr Vegeta schreiben, ich schreib immer Vegtea, Vgetea, Vgeeta oder Veegta oder ähnliches! \*stöhnwegensoschlechtinrechtsschreibundsei\*) wollte sich zuerst wehren, doch er lies es dann doch sein; Sonne war ja unberührbar (oh man hört sich das Scheiße an - -"). Also lies Vegeta es sich gefallen, dass sie gerade um seinen Bauchnabel streichelte. -Eigentlich ist es ja recht angenehm und tut sogar gut!- "O.K.,

nun... was ist das für ein komisches blaues Band an deinem Hals?" Vegeta deutete darauf. "Das ist ein Zeichen, das ich ein Geist bin. Blau steht für weiblich und grün für männlich. Wenn du so ein Band noch einmal siehst, kannst du sicher sein, das derjenige, der es trägt, ein Geist ist." Diese Antwort schien Vegeta zufrieden zu stellen, denn er fragte gleich weiter: "Also, Frage Nummer 2, was heißt Feuer im Vulkan?" Treffer (Das 1:0 für Dortmund, die Menge tobt...), denn Sonne war sprachlos. Sie duckte ein wenig herum, bis sie schließlich meinte, es sei die Liebe zu ihm. Vegeta schwieg. Lange Zeit schauten sie sich nur an. (Doch da ja Dortmund nicht gewinnen sollte (ich bin fies, ich weis \*fg\*) muss noch etwas geschehen...) "Und was willst du noch wissen?", meinte Sonne. "Das kann ja nicht alles gewesen sein." Vegeta erbleichte; vor diesem Moment hatte er sich schon lange gefürchtet. (1:1, Unentschieden!) "Nun ja...", jetzt war es Vegeta, der anfing zu stottern. "Weißt du, ich glaube, ich... ich habe... ich habe mich in Bulma verliebt..." Vegeta wurde knallrot und starrte aus dem Fenster; um Sonne nicht ansehen zu müssen. "Oh...", war Sonnes einziges Kommentar. "Und?" "Nun ja...", Vegeta schaute entschlossen in Sonnes Gesicht. "Ich möchte, dass du mir hilfst, sie für mich zu gewinnen."

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Bulma riss die Tür auf. "Vegeta?", fragte sie. Der Saiyajin-Prinz erstarrte und wandte den Kopf langsam in ihre Richtung. Doch dann fiel ihm ein, dass sie Sonne ja gar nicht sehen konnte. Er lies einen Seufzer vernehmen. "Darf ich reinkommen?", fragte Bulma. "Ich muss etwas mit dir besprechen." Vegeta nickte stumm; er war so geplättet, dass er seine Sprache verloren hatte (Sprache, wo bist du? \*auf dem boden rumkriech und in alle ecken schau und such\*). Bulma bewegte sich auf das Bett zu, um sich zu setzen. Vegeta war umringt von Sonne und Bulma; Sonne links von ihm und Bulma rechts. "Also...", Bulma atmete tief durch. "Warum hast du meinen Kuss erwidert?" Vegeta war platt. Das 1:0. Vegeta scheint völlig beschäftigt zu sein, immer muss er neue Spiele anfangen... Er hatte mit jeder Frage gerechnet, doch nicht mit dieser. Vegeta starrte Bulma hilflos an. "Aha.. ihr habt euch also schon geküsst! ... Das fängt doch gut an!" Jetzt kam auch noch Sonne ins Spiel. -Klappe \*fauch\* zisch\* \*böseguck\*! Das geht dich nicht einmal einen feuchten Matsch an, Sonne!- Vegeta senkte seinen Kopf. -Scheiße, in welche Situation bin ich denn bloß geraten?- Doch da kam ihm die rettende Idee (denn Vegeta ist ja nicht dumm!- Eeecht?!) "Gegenfrage... warum hast du mich überhaupt geküsst?" Jetzt gewann Vegeta wieder die Oberhand. Das 1:1! Das entscheidende Tor, Gleichstand! (irgendwie nerv ich andauernt mit diesen Spielen... -) Vegeta grinste zu Sonne hinüber, um ihr verständlich zu machen, dass sie jetzt ihr Abkommen halten sollte. Sonne hatte Vegeta versprochen, Bulma so unter Kontrolle zu halten, das Vegeta sie für sich gewinnen konnte. Als Gegenleistung musste Vegeta einmal mit Sonne picknicken. NUR picknicken, versteht sich. Doch Sonne war verschwunden. -Na toll! Aber was soll Sonne denn auch hier tun? Soll sie vielleicht machen, dass Bulma mich fragt ob sie mich heiraten will? Bestimmt nicht!- "Na... ich... Ich wollte dich wecken! Weil du mich fast erdrückt hast! Und wieso hast du überhaupt meinen Kuss erwidert? Hä!?" Bulma grinste siegessicher. Und schon steht es 2:1! Die Menge tobt... Diese Fragerei war ein ewiges hin- und- her- Spiel zwischen den Beiden. "Ich schlief noch halb, da kann ich doch nicht wissen was du anstellst!" -Sonne hätte mich ja auch küssen können. (Genau, Vegeta!)- Das war ein überzeugendes Argument. 2:2! Was soll ich sagen, die Zuleser sind ganz aus dem Häuschen! Bulma nickte und verschwand. "Was war das denn für ein Abgang! Wir

waren mitten im Gespräch und sie haut einfach ab! Was fällt ihr ein!?", murmelte Vegeta. Sonne war inzwischen wieder aufgetaucht. "Was ist mit deinem Versprechen?", bombardierte sie ihn. Jetzt wurde es Vegeta wirklich zu bunt. So ein Scheiß-Anstrengender Tag! Da kam ihm ein Picknick gerade recht... nur, dass er nicht alleine picknicken wird störte ihn, oder auch nicht...

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Bis dann dann^^  
Aki

## Kapitel 6: Nie gesehnes Land

Hj^^

Hier ist das neue Kapitel. Bi gerade nicht in der Stimmung, viel zu schreiben, sorry...  
Aber hoffentlich gefällt es euch und ihn schreibt Kommis^^  
Aki

@bulpan: Danke für dein Kommi \*ganzdollknuddl\* Vor Lachen Zerbröselte \*g\*... Naja, hoffentlich lebst du noch und kannst den neuen Teil lesen^^ Ich mag Bulma X Vegeta auch sehr gerne, sonst hätte ich wohl kaum eine FF geschrieben ^^

@Zarife: Danke auch an doich und ich freu mich, das du die FF gut findest \*umknuddl\*! Wegen dem Schluss... lass dich da mal überraschen \*g\*! Hoffentlich gefällt es dir dann, ich hab die FF nämlich schon fertig^^ \*fg\*

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Sonne in der Nacht  
Just the best  
Kapitel 6: Nie gesehnes Land

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

"Verflucht!", zischte Bulma wütend und lehnte sich im Schatten gegen die Wand. -Was war denn das? Ich bin aus Vegetas Zimmer geflüchtet... Aber wieso? Ich hatte die Spannung zwischen Vegeta und mir nicht mehr ausgehalten. Doch was war das für eine Spannung!? Wo kam sie her und was bedeutet sie?- Die Fragen schienen immer mehr zu werden. Zitternd sank sie gegen die Wand gelehnt auf den Boden. Eine einsame Träne rollte über ihr Gesicht, auf welche auch noch mehrere folgten... -Was ist nur mit mir los?-

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

"Isst du eigentlich nie was?", fragte Vegeta, der in der Küche saß und an einer ganzen Gurke knabberte. Sonne war ihm unsichtbar bis hie gefolgt. "Spinnst du, wie denn!? Ich bin doch ein Geist! Denk doch mal logisch, das Essen fällt doch durch mich durch.", meinte Sonne besserwisserisch. "Ach ja, dann denk du mal logisch! (na so was, sonne und vegeta streiten sich wie ein altes Ehepaar n\_n) Du kannst dich doch sichtbar machen, Dann kann ich dich ja schließlich auch berühren. Na, was ist?", grinste Vegeta. "Ich kanns ja mal versuchen...", gab sich Sonne schließlich geschlagen. Vegeta griff nach einer Gabel und piekste eine Gukrenscheibe auf. Sonne lies sich wie ein Baby von Vegeta füttern. "Mhh!" Kam aus Sonnes Mund. "Gut! Aber ich muss ja nichts essen. Schließlich hab' ich auch sonst keinen Hunger gehabt. Was ist denn eigentlich mit dem Picknick?". Sonne schaute ihn erwartungsvoll an. "Alles zu seiner Zeit", Vegeta vertilgte gerade das letzte Stück Gurke. "Komm schon! Jetzt ist doch gute Zeit! Du bist ja mit allem fertig." Vegeta knurrte. Eigentlich hatte er ja noch ziemlich viel Training vor sich, doch dass konnte schließlich warten. Je früher er dieses Picknick herum

hatte, desto besser. Also schnappte er sich einen Korb und füllte ihn mit dem Restlichen Inhalt des Kühlschranks. Danach verschwanden sie zur Tür hinaus. "Hey Sonne, wo wollen wir eigentlich hin?", fragte Vegeta plötzlich. "Äh... keine Ahnung!" Sonne zuckte mit den Schultern. "Na dann...", meinte Vegeta, "...dann können wir in dir Berge gehen. Ich kenne dort ein schönes Plätzchen. Folg mir!" Vegeta und Sonne erhoben sich und düsteten davon.

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

-So, nur noch diese paar Schraubchen fest drehen und... Fertig!- "Ta-daa! Ich hab endlich den Charex fertig gekriegt. Hat aber auch lang gedauert.", meinte Bulma und hielt triumphierend ein Kleines Gerät in die Höhe, das wie ein Diadem aussah. Doch es war silbern und vorne war ein Knubbel, in dem die Mechanik eingebaut war. "Jetzt weiß ich, wie ich Vegeta ärgern kann...", grinste sie schelmisch und bereitete ihren Plan vor. "Das wird ein Fest..."

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

"Hier ist es schön, komm wir landen!", meinte Sonne glücklich. Schweigend setzten sie sich auf den Boden und breiteten das Picknick aus. Vegeta lehnte sich an einen Baum und nahm 2 Brötchen mit. Sonne setzte sich neben ihn, kuschelte sich an ihn und er lies sie gewähren. Sie war je (nur) (schließlich) ein Geist! "Du Vegeta?" "Hmmm?", war Vegetas Antwort auf Sonnes Frage. "Ich bin dein Geist, weisst du das?!" Vegeta verschluckte sich fast vor Schreck und Sonne musste ihm den Rücken klopfen. "Wie... MEIN Geist?", fragte Vegeta nun tonlos (Vegeta ist tot und Sonne ist sein Geist...). "Doch nicht so.", war Sonne Belehrung, "Ich meine, so etwas wie ein Schutzengel. So was haben alle Menschen, doch nur wenige sind in der Lage, ihre Begleiter auch zu sehen. Oder manche Geister kommen nur, wenn der Partner Probleme hat." Vegeta zuckte plötzlich zusammen. "Kakarott!", fluchte er. "Verschwinde, Sonne!" Doch zu spät. Sonne war zwar verschwunden, doch Goku hatte sie noch gesehen. "Hey Vegeta, wer war denn das?", fragte Son- Goku ahnungslos. "Wer denn? Es ist doch keiner da.", antwortete Vegeta scheinheilig. "Ich hab sie aber gesehen. Bis du gesagt hast ,Verschwinde!', dann war sie weg." Goku näherte sich Vegeta und hockte sich auf seinen Füßen vor ihn hin. "Komm schon, wer war das?" Goku beugte sich näher zu Vegeta, bis er schließlich das Gleichgewicht verlor. "Wah!", war nur noch zu vernehmen, bis er auf Vegeta fiel. Nun saßen sie beide untern Kirschbaum, Goku hatte Vegeta fast umarmt, während dieser die Augen aufgerissen hatte. Die Sonne schien und die Vögel zwitscherten. Dieser Anblick schien so Manchen Tag Mancher Menschen verschönern zu können, doch nicht die, die die Aktion durchführten. Doch keiner sagte auch nur einen Ton. Langsam entkrampfte Son- Goku sich, doch Vegeta war immer noch erstarrt und sein Gesicht leicht gerötet. Sie verharrten noch eine Weile in dieser Position, bis auf einmal... Sonne zog Kakarott von ihm runter. "Wer bist du denn?", fragte Goku, der nun neben Vegeta saß, der sich immer noch nicht rührte und in den Himmel starrte. "Ich bin Sonne, Vegetas Schutzgeist." Goku machte große Augen. Dann schaute er zu Vegeta hinüber. "Weißt du, was er hat?", meinte Son- Goku und deutete auf Vegeta. "Steht unter Schock... Du darfst aber keinem verraten, dass es mich gibt!" Sonne setzte sich zu Vegeta und kuschelte sich an ihn. "Das wird ihm sonst nicht gefallen..." "Na gut." Goku staunte nicht schlecht, als er Vegeta und Sonne so zusammen sah. Deshalb fragte er: "Sag mal, seid ihr eigentlich zusammen?" Sonne

grinste nervös, bis sie schließlich sagte "Naja... eigentlich nicht." Goku atmete unhörbar aus (wegen Bulma: Trunks). "Aber ich hab mich ein bisschen in ihn verknallt!", Sonne wurde leicht rot, "Aber mein Veggies ist ja auch zu süß!" Sonne lachte, doch plötzlich verstummte sie. "DU WAGST ES, MICH SO ZU NENNEN???? BIST DU NOCH GANZ DICHT!? DU HAST WOHL TODESSHNSUCHT!", Vegeta war aufgesprungen und schrie nun Sonne an. Sonne stellte sich vor Vegeta hin, während Goku das ganze Schauspiel amüsiert beobachtete. "ICH BIN EIN PRINZ, DU HAST NICHT DAS RECHT MICH SO ZU NENNEN!", wetterte er und wollte Sonne schlagen, doch da sie sich ja unsichtbar machen konnte, schoss seine Faust nur durch sie hindurch! Vegeta verlor das Gleichgewicht und stürzte, genau auf Sonne zu. Doch Sonne hatte alles geplant, sie fing Vegeta auf, umarmte ihn und schmiegte sich an ihn. Vegeta war geplättet und rührte sich nicht. Bis... "Na gut, ich verzeihe dir." Sonne lies von ihm ab und alle drei setzten sich um das Picknicktuch.

Doch Son- Goku schaute immer noch zweifelhaft. "Ein Geist. Das glaub ich nicht. Das glaub ich einfach nicht... Beweise es mir!" Er schaute zu Sonne hinüber, die mit den Schultern zuckte. "Na gut.", meinte sie und verschwand. Goku schaute sich um, doch sie war nirgendwo zu sehen. Er schaute zu Vegeta, welcher allein auf der Wiese saß. Doch im nächsten Augenblick wurde Sonne sichtbar; sie umarmte Vegeta von hinten. Vegeta grinste. "Und, glaubst du's jetzt?", fragte Vegeta, Goku nickte langsam. "Kakarott... verrate es keinem... .. \*zähnezusammenbeis\* bitte..." Vegeta schaute Goku an, mit einem Blick, den Goku noch nie bei ihm gesehen hatte. Und das er bitte gesagt hat! Son- Goku staunte nicht schlecht. "Na gut... weil du so nett bitte gesagt hast...", Goku grinste fies. "Hey, lass dass!", knurrte Vegeta. "Naja, ich muss dann mal los." Mit diesen Worten flog Goku davon. Auch Vegeta und Sonne machten sich auf den Weg.

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Ich weiß, dieses Kapitel hat einen leichten shounen-ai Touch, aber es wird KEIN shounen-ai! Also immernoch Bulma und Vegeta, das wird auch so bleiben. Ich weiß selbst nicht mehr wie ich auf die Idee gekommen bin aber... ich fands schon ganz lustig^^

Aki

## Kapitel 7: Sonne in der Nacht

Entschuldigung, ENTSCHULDIGUNG! \*verbeug\*

Gomen, Sorry, was auch immer!

Dass es so lange gdauert hat... Also erst hatte ich Internet verbot... das hab ich immer öfter \*seufz\* Und danach sind wir in Urlaub gefahren. Aber warscheinlich hat mich eh jeder vergessen \*sniff\*...

Egal, hier erstmal das neue Kapitel!

Danke SSJSweety und Yadia für eure Kommis \*alle umknuddl\*!

War echt total nettt \*freu\*!

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Sonne in der Nacht

Just the best

Kapitel 7: Sonne in der Nacht

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Vegeta betrat leise das Haus der Briefs. "Hallo Vegeta!" Vegeta drehte sich um und erblickte Bulma, die einen merkwürdig aussehenden Reifen in der Hand hielt. Sie kam auf ihn zu. -So, jetzt wird der Prinz mein Testobjekt!- Sie grinste fies. "Was denn?", meinte der Prinz genervt. "Das!", mit einem fiesen Grinsen drückte Bulma Vegeta den Charex auf den Kopf und ehe sie sich versah- stand vor ihr eine bildhübsche Frau! Die Haare von Vegeta fielen augenblicklich nach unten. Sonst behielt er seinen Kampfanzug an, doch er sah nun viel Weiblicher in der Oberen Hälfte seines Körpers aus ^^ Bulma musste sich einen Lachanfall verkneifen, doch sie hielt es nicht mehr aus und prustete los! "Hahaha, Vegeta, du... siehst einfach zu schreien aus!!! Haha!" Vegeta stutze, denn er hatte sich ja noch nicht selber so im Spiegel gesehen. Doch das tat er, er ging in die Diele, wo ein großer Spiegel hing. Bulma folgte ihm. Doch als er in den Spiegel sah... "D... Das... Nein... Ich kann doch nicht... AAAHHHH!", schrie er aus Leibeskräften und wich entsetzt zurück zur Wand. Dann sank er daran nieder. "Oh mein Gott...", flüsterte er, bevor alles um ihn herum schwarz wurde...

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

-Vielleicht habe ich es doch ein bisschen übertrieben!- fragte sich Bulma, nachdem sie den in Ohnmacht gefallenen Vegeta ins Krankenzimmer verfrachtet hatte. Er war nun wieder ein Mann. Vegetas Augen flackerten leicht und er öffnete sie schließlich. "Was... Wo bin ich?" Völlig orientierungslos sah er sich um- er blickte direkt in das Gesicht Bulmas. Lange schauten sie sich an. Vegeta fand zuerst wieder das Wort. "Ich war... eine Frau?" Bulma nickte schüchtern. Vegeta schüttelte ungläubig den Kopf. "Und... wieso?", hakte er nun nach. -Mist!- Das war genau die Frage, die Vegeta Nicht fragen sollte. So hatte sie jedenfalls gehofft. "Nun ja, Vegeta. Es war eine meiner Erfindungen. Ich brauchte eine Testperson, und..." Bulma verstummte, doch Vegeta fiel ihr ins Wort. "Da hast du einfach mich genommen." Vegeta starrte sie böse an. Sie starrte ängstlich zurück. (und wenn sie nicht gestoben sind, dann starren sie sich noch

heute an! \*lol\*) Doch dann... "Sal mal WAS FÄLLT DIR EIGENTLICH EIN??!!! MICH, DEN PRINZEN DER SAIYAJINS IN EINE -F R A U- ZU VERWANDELN? ICH BRING DICH UM, DU MISTSTÜCK!" Vegeta war nun auf 180, während Bulma noch ängstlicher als vorher and die Wand zurückwich. "Ve... geta... wir können doch sicher... über alles reden...", stotterte sie. "REDEN!? ICH WÜSSTE NICHT, WAS ES DA NOCH GROß ZU REDEN GIBT!" Vor lauter Wut verwandelte er sich in einen SSJ! Es lösten sich schon kleine Brösel aus den Wänden. Plötzlich stellte sich eine Gestalt zwischen die zwei. Sonne! "HALT, VEGETA! Was machst du denn da!?", schrie sie ihn an. "HÖR DOCH AUF! Was nützt es dir, sie umzubringen? Ich dachte, du liebst sie!" Vegeta stockte, und seine Augen schienen weit weg zu sein. -Lieben... liebe ich sie..? Liebe ich sie denn wirklich? Was bedeutet lieben überhaupt?- Mit solchen und ähnlichen Gedanken ging er schließlich zur Tür hinaus. Zurück blieb eine verwirrte Bulma.

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Lange zischte er einfach so über Felder und Wiesen. Er wusste, dass Sonne ihm folgte; es war auch nicht weiter schlimm, doch er wollte seiner Wut noch etwas freien lauf lassen. -Ich hab mich also wirklich in so ein Menschenweib verliebt...- Schließlich entdeckte er einen großen Baum, der einsam auf einer Wiese stand. Es setzte sich auf einen großen Ast und lehnte sich mit dem Rücken an den Stamm. Er schloss die Augen. Kurz danach spürte er, wie Sonne vor ihm landete. Sie machte sich sichtbar, setzte sich zwischen seine Beine und lehnte sich an ihn. Vegeta wehrte sich nicht. Er musste dringend mit Sonne sprechen- die Lage wurde immer verzwickter: Bulma war verwirrt und er war abgehauen. Sie brauchten dringend einen Plan...

"Warum wolltest du sie töten?", fragte Sonne leise. "Hmm... Sie hat mich in eine Frau verwandelt, und da bin ich ausgerastet... Ok", gab er zu, "Das war vielleicht etwas übertrieben von mir..." Er seufzte. "Wir brauchen dringend einen Plan..." "Ich weiß... Und ich weiß auch schon, was wir tun..."

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Ohne eine Miene zu verziehen schaltete Bulma den Computer aus. Die Arbeit war erledigt. Frustriert stapfte sie zum Garten der Briefs und knallte den lieben kleinen lieben Kätzchen regelrecht ihr Futter hin. Sie beschloss einen kleinen Spaziergang im Garten (falls man das riesige Ding noch so nennen kann) zu machen. Langsam lief sie den gepflasterten Weg entlang und wusste nicht mehr genau, was los war. Zwischen Vegeta und ihr. Nichts wusste sie mehr. Irgendwie lief alles falsch... sehr falsch...

Sie kam jetzt an die große Wiese... und erschrak. Plötzlich sah sie Vegeta an einem Baum sitzen, und es saß eine Frau neben ihm! Sie hatte schulterlange blaue Haare, so ähnlich wie Bulma, aber doch viel dunkler. Schnell versteckte sie sich im Gebüsch. -Wer um alles in der Welt ist denn das!? ... Das... Das ist doch ... Das ist doch nicht etwa... seine FREUNDIN \*schock\*!???- Bulma stiegen sofort Tränen in die Augen. -Bitte nicht...- Schnell rannte sie zurück ins Haus.

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Schnell stand Vegeta auf und lief Bulma nach. Sonne grinste. Das war genau so, wie sie es sich vorgestellt hatte.

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Hach, Ende \*smile\*

Für heute jedenfalls...

Ach und- DAS NÄCHSTE IST DAS LETZTE KAPITEL \*flöt\*!

Bis dann \*wink\*!

Und schreibt bitte Kommis \*smile\*!

Aki

## Kapitel 8: Was hast du gemacht

So! Ende! Sorry für zwei Sachen...:

1. Ich habe nicht das neue Kapitel veröffentlichen können, weil wir in Italien auf Ischia waren! Ferien! Sorry!
2. Das ist so kurz, das tut mir auch leid \*seufz\*...

@SSJSweety: Les^^ Und danke \*knuddl\* Hoffentlich hast du nicht mich mit Fies gemeint sondern Sonne... Diesert text hat zwar überhaupt keinen Zusammenhang, aber trotzdem Danke fürs Kommi ^^"

@krissi789: Danke^^ \*knuddl\* Da ist der neue Teil!

@lka: Danke \*freu\* \*umknuddl\* Viel Spaß mit dem neuen Chappi^^

@dat-an: O.o Ich hoffe doch mal das du nicht sterben wirst denn jetzt kommt er Schluss ^^ Danke für dein Kommi \*knuddl\*

--- IHR SEID ALLE SO LIEB!!! DANKE, OHNE EUCH HÄTTE ICH DAS NIE GESCHAFFT!  
--- DIESEN TEIL WIDME ICH JEMDEM EINZELNEN VON EUCH, DER MIR JEMALS EIN KOMMI  
KOMMI  
--- GESCHREIBEN HAT! DANKE, IHR SEID DIE BESTEN! ---

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Sonne in der Nacht  
Just the best  
Kapitel 8: Was hast du gemacht

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

"Hey Bulma, Warte!", schrie ihr Vegeta nach. Doch Bulma hörte nicht auf ihn und war schon um die Ecke. Vegeta war natürlich schneller, und holte sie in Bulmas Schlafzimmer ein. Mit einem geschickten Handgriff fasste er sie an den Handgelenken und sie sanft aufs Bett. Er kniete über ihr. "Ve... Vegeta...", flüsterte sie und wurde rot. "Jetzt mach aber mal halb lang, sie ist kein normaler Mensch!", schrie er sie an. "Ach ja!? Willst du mir jetzt auch noch erzählen, dass sie ein Geist ist?", fauchte sie zurück. Vegeta wurde mit einem Mal ruhig. "Ja." In Bulmas Augen erschien ein spöttisches Funkeln. "Ach so ist das. Und wer war dann deine Mutter? Ne alte Göttin der Saiyajins oder was?" "Woher weißt du das?", fragte Vegeta sichtlich überrascht. Jetzt war auch Bulma sprachlos. "Das... das kann doch ni-." Weiter kam sie nicht, denn sie spürte Vegetas Lippen auf ihren. Ihre Augen weiteten sich. Dann schloss sie die Augen und erwiderte den Kuss. Langsam wurde aus dem anfangs noch zärtlichen und jetzt immer fordernder werden Kuss ein Zungenspiel. Außer Atem lösten sie sich wieder von einander. "Ich liebe dich." Wie ein Hauch kamen diese Worte über Vegetas Lippen. Bulma glaubte zu träumen... das konnte nicht sein. "Ich... liebe dich auch...", murmelte sie und glaubte noch nicht richtig, das Vegeta so etwas zu ihr gesagt hätte. "Na, dann

habt ihr's ja geschafft!" Grinsend stand Sonne hinter ihnen. "Das... ist sie?", fragte Bulma. "Jep. Sonne." Sonne lächelte schwach. "Ich muss jetzt gehen...", seufzte sie. "Was?! Wieso?", meinte Der Saiyajin völlig entgeistert. "Nunja... du hast erreicht, was du wolltest... Ich kann nicht länger bleiben...", sie senkte den Kopf. "Aber ich kann dich ja mal besuchen kommen!", sie sah auf, lächelte und umarmte ihn stürmisch. Sie lachte. "Halb so schlimm!" Sie ging auf Bulma zu und reichte ihr die Hand. Bulma nahm sie. "Auf Wiedersehen!" Plötzlich war das Zimmer in hellblaues Licht getaucht, das die Anderen blendete. As sie ihre Augen wieder öffnen konnten, war Sonne verschwunden. "Sie wird sicher bald wieder kommen...", meinte Bulma und zog Vegeta an sich. Dann schlofen sie Arm in Arm ein ^.^!

Owari

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Sonne in der Nacht  
Just the best  
Epilog

~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~\*\*\*~~~

Sonne in der Nacht, Träume sind erwacht  
Feuer im Vulkan, Wir beide Arm in Arm  
Tau auf heißem Sand, Nie gesehnes Land  
Sonne in der Nacht, Was hast du gemacht  
Nur für den Augenblick sollte es sein  
Mehr hab ich nicht von dir gewollt.  
Jetzt liegst du neben mir, mein Herz in der Hand  
Und aus dem Augenblick wird ein Leben lang  
Sonne in der Nacht, Träume sind erwacht  
Feuer im Vulkan, Wir beide Arm in Arm  
Tau auf heißem Sand, Nie gesehnes Land  
Sonne in der Nacht, Was hast du gemacht  
Blicke berühren sich ohne ein Wort  
Und der verstand Verliert den Verstand  
Körper geben sich nur dem Gefühl  
Kälte und Einsamkeit sind verbannt  
Sonne in der Nacht, Träume sind erwacht  
Feuer im Vulkan, Wir beide Arm in Arm  
Tau auf heißem Sand, Nie gesehnes Land  
Sonne in der Nacht, Was hast du gemacht

Das Lied ist von Peter Maffay, aber das passt doch super, oder!?

DAS IST DAS ENDE! Danke für alles! Ihr seid wirklich toll \*jeden nochmal knuddelt\*  
Aki